

Kommunalwahlen am 14. März 2021

Wahl zum Ortsbeirat in Waldkappel, Stadtteil Rechtebach

Feststellung über das Ausscheiden eines Ortsbeiratsmitgliedes aufgrund des Verlustes der jederzeitigen Wählbarkeit (durch Wegzug) und das Nachrücken eines noch nicht berufenen Bewerbers

Die am 14. März 2021 in den Ortsbeirat des Stadtteiles Rechtebach gewählte Bewerberin des Wahlvorschlages der FWG - Freie Wählergemeinschaft

Frau Petra Möller

geboren im Jahr 1961 in Waldkappel

ist aus dem Stadtteil Rechtebach weggezogen.

Mit dem Wegzug ist der Wegfall der jederzeitigen Wählbarkeit verbunden, weshalb Frau Möller gem. § 33 Abs. 1 Nr. 2 des Hessischen Kommunalwahlgesetzes (KWG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 07.03.2005 (GVBl. I S. 197), zuletzt geändert durch Artikel 8a des Gesetzes vom 8. Dezember 2021 (GVBl. S. 871) ihren Sitz im Ortsbeirat des Stadtteiles Rechtebach verliert.

Gemäß § 34 Abs. 3 des Hessischen Kommunalwahlgesetzes (KWG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 07.03.2005 (GVBl. I S. 197), zuletzt geändert durch Artikel 8a des Gesetzes vom 8. Dezember 2021 (GVBl. S. 871) stelle ich hiermit fest, dass Frau Petra Möller aus dem Ortsbeirat des Stadtteiles Rechtebach ausgeschieden ist.

Gemäß § 34 Abs. 1 des Hessischen Kommunalwahlgesetzes (KWG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 07.03.2005 (GVBl. I S. 197), zuletzt geändert durch Artikel 8a des Gesetzes vom 8. Dezember 2021 (GVBl. S. 871) rückt als nächster noch nicht berufene Bewerber des Wahlvorschlages der FWG - Freie Wählergemeinschaft

Herr Kurt Otto Möller

geboren im Jahr 1962 in Eschwege

als Ortsbeiratsmitglied des Ortsbeirates des Stadtteiles Rechtebach nach.

Gemäß § 34 Abs. 3 des Hessischen Kommunalwahlgesetzes (KWG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 07.03.2005 (GVBl. I S. 197), zuletzt geändert durch Artikel 8a des Gesetzes vom 8. Dezember 2021 (GVBl. S. 871) stelle ich hiermit das Nachrücken von Herrn Kurt Otto Möller in den Ortsbeirat des Stadtteiles Rechtebach fest.

Gemäß § 34 Abs. 4 in Verbindung mit § 25 des Hessischen Kommunalwahlgesetzes (KWG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 07.03.2005 (GVBl. I S. 197), zuletzt geändert durch Artikel 8a des Gesetzes vom 8. Dezember 2021 (GVBl. S. 871) kann jeder Wahlberechtigte des Wahlkreises Rechtebach binnen einer Ausschlussfrist von 2 Wochen vom Tage der Bekanntmachung an gegen diese Feststellung Einspruch erheben.

Der Einspruch ist schriftlich oder mündlich zur Niederschrift bei dem Gemeindevahlleiter in 37284 Waldkappel, Leipziger Str. 34, einzureichen.

Waldkappel, den 26. April 2024

Az.: 055-35 / MM

Markus Munk

Gemeindevahlleiter

(Siegel)